

Presseaussendung der Wiener Plattform Atomkraftfrei am 10.3.2020

Atomkraft ist kein Klimaretter! Nie wieder Fukushima!

Mit einer lautstarken Kundgebung erinnerte die Wiener Plattform Atomkraftfrei am 10.3.2020 vor dem Bundeskanzleramt in Wien an die Atomkatastrophe in Fukushima 2011. Die Folgen dieses Super-GAU sind auch nach neun Jahren bei weitem nicht beseitigt! In Wahrheit weiß niemand, wie sie zu beseitigen sind, deshalb befürwortet die Internationale Atomenergiebehörde IAEA in ihrer Ratlosigkeit, dass Japan das kontaminierte Wasser einfach ins Meer fließen lässt! „Das ist eine verantwortungslose Vorgehensweise, die strikt abzulehnen ist!“, empören sich die AktivistInnen.

Die Forderungen, die die WPA an Bundeskanzler Kurz stellt, beziehen sich auf die Reaktoren rund um Österreich. „Bundeskanzler Kurz muss sich vehement gegen Neubaupläne von Reaktoren an Österreichs Grenzen sowie gegen Laufzeitverlängerungen alter AKWs einsetzen! Atomkraft ist kein Klimaretter! Das muss endlich öffentlich und deutlich gesagt werden! Jeder Euro, der in diese brandgefährliche und veraltete Technologie investiert wird, ist verschwendet und fehlt beim Ausbau der Erneuerbaren Energien!“, erklären die AktivistInnen.

Besonders große Gefahr droht derzeit von den Reaktoren in Mochovce in der Slowakei, die demnächst ans Netz gehen sollen. „Die Inbetriebnahme von MOCHOVCE 3 und 4 – beide ohne Containment und ein Sumpf von Korruption und Pusch - muss unbedingt verhindert werden!“, betonen die AktivistInnen. Vor einigen Tagen gab es in diesem AKW sogar eine Razzia durch die Polizei. Die Medien haben darüber berichtet.

Die WPA fordert weiters die Bildung von Allianzen mit anderen atomkraftfreien bzw. ausstiegswilligen Staaten, um einen Atomausstieg zumindest in Europa zu erreichen. Immerhin sind die Staaten ohne AKWs seit dem Brexit in der EU in der Mehrheit!

Österreich wäre bei einem atomaren Super-GAU nahe der Grenze massiv betroffen! Deshalb fordern die AktivistInnen Bundeskanzler Kurz eindringlich auf, die Bürgerinnen und Bürger vor dieser drohenden Gefahr zu schützen! „Atomkraft darf nicht Teil des Green Deal werden! Sämtliche Subventionen für Atomkraft müssen endlich gestrichen werden“, fordern die AktivistInnen abschließend.

Wiener Plattform Atomkraftfrei

Mag^a Johanna Nekowitsch